

15.11.2022 - 08:45 Uhr

Was bei Ihrer Reise zur Weltmeisterschaft in Katar lieber nicht in den Koffer sollte

Bern (ots) -

- Fans sollten Dinge wie Alkohol, Sexspielzeug, E-Zigaretten und Vapes besser nicht nach Katar einführen
- Nikotinbeutel sind eine sichere und zulässige Alternative auf Ihrem Weg zur Weltmeisterschaft

Die Weltmeisterschaft in Katar beginnt in Kürze. Einige Tausend Schweizer Fans machen sich schon bald auf den Weg in das Emirat, um die Schweizer Nationalmannschaft in der Gruppenphase und hoffentlich darüber hinaus zu unterstützen.

Auch wenn der erste Anstoss immer näher rückt, gibt es vor der Abreise nach Katar eine Reihe wichtiger und besonderer Reisehinweise, die beachtet werden müssen.

SnusMarkt.ch möchte zu einer reibungslosen und einzigartigen Reise beitragen und hat für Sie das Wichtigste in Kürze zusammengefasst. Was sollte man also unter keinen Umständen nach Katar mitnehmen und was kann man unter bestimmten Bedingungen sorglos einpacken?

Alkohol

Der Import von Alkohol nach Katar ist verboten. Fans sollten bei der Einreise nach Katar keinen Alkohol mitführen. Das gilt auch für Alkohol, der auf der Reise, sprich in Duty-Free-Geschäften an Flughäfen, erworben wurde. Fans, die Alkohol ins Land einführen, müssen mit einer Beschlagnahmung und einer möglichen Gefängnisstrafe rechnen.

Zwar haben die Organisatoren dafür gesorgt, dass die Fans im Stadion und in den Fan-Zonen legal Alkohol konsumieren können. Das gesetzliche Mindestalter für Alkoholkonsum liegt jedoch bei 21 Jahren.

Pornografisches Material

Nach katarischem Recht ist es Reisenden verboten, pornografisches Material jeglicher Art, einschliesslich Sexspielzeug, in das Land einzuführen.

Bei der Einreise werden pornografisches Material sowie Gegenstände beschlagnahmt. Gemäss [Artikel 294 des katarischen Strafgesetzbuchs](#) drohen zwischen sechs Monaten und drei Jahren Gefängnisstrafe, wenn man bei der Nutzung pornografischen Materials erwischt wird.

Erzeugnisse aus Schweinefleisch

Es ist verboten, Schweinefleisch oder Produkte, die Schweinefleisch enthalten in das Land einzuführen - auch für den persönlichen Gebrauch. Alle Produkte werden beschlagnahmt.

Der Versuch, Schweinefleisch einzuführen, wird von Einheimischen und vom Flughafenpersonal als grosse Respektlosigkeit wahrgenommen. In seltenen Fällen führt die Einfuhr von Schweinefleisch zu einer Gefängnisstrafe. In jedem Fall wird bei Verstössen gegen diese Regel eine strenge Verwarnung ausgesprochen.

Religiöse Bücher

Die Staatsreligion in Katar ist der Islam. Die öffentliche Ausübung jeder anderen Religion ist in Katar verboten. Bücher - auch Bibeln - oder andere religiöse Materialien werden beschlagnahmt.

E-Zigaretten/Vapes

In Katar ist es verboten, E-Zigaretten und sogenannte Vapes einzuführen, zu kaufen oder zu verkaufen. Nutzer von E-Zigaretten und Vapes müssen während der Weltmeisterschaft ihre Geräte zuhause in der Schweiz lassen.

Wer bei der Einreise mit einer E-Zigarette erwischt wird, verstösst gegen [Artikel 7](#) des Gesetzes Nr. 10 über die Kontrolle von Tabak und dessen Derivaten und kann mit einer Geldstrafe von bis zu 10'000 Riyals (ca. 2'600 Franken) oder drei Monaten Gefängnis bestraft werden.

Erlaubte Artikel

Nikotinbeutel

Auch wenn Sie Ihre E-Zigarette nicht mitnehmen können, gibt es eine Möglichkeit, mit der Sie Ihrem Nikotinkonsum in Katar rauchfrei nachkommen können. Die Einfuhr von Nikotinbeuteln ist nämlich erlaubt.

Nach Angaben des [Global State of Tobacco Harm Reduction](#) sind sie in Katar wie auch in der Schweiz legal. Da sie tabakfrei sind, ist die Nutzung auch in den Fussballstadien von Katar erlaubt.

Anfang dieses Jahres hat die [Weltgesundheitsorganisation](#) in Zusammenarbeit mit dem katarischen Gesundheitsministerium im

Vorfeld der Fussball-WM ein Rauchverbot und ein Verbot des Konsums von Tabakwaren in den Stadien erlassen.

Wer im Stadion rauchend oder mit einer anderen Form von Tabakprodukten erwischt wird, könnte gegen Artikel 17 des Gesetzes Nr. 10 über die Kontrolle von Tabak und seinen Derivaten verstossen und mit einer Strafe zwischen 1'000 und 3'000 Riyals (ca. 260 - 780 Franken) belegt werden.

[Tabakfreie Nikotinbeutel](#) sind also eine sichere und legale Alternative für Raucher, die an die WM nach Katar reisen.

Verschreibungspflichtige und rezeptfreie Arzneimittel

Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen etwas mitbringen müssen, gibt es einige Schritte, die Sie aufgrund der örtlichen Gesetze befolgen müssen.

Arzneimittel wie Schlaftabletten, Schmerzmittel, Antidepressiva und Hormonersatztherapien sind in Katar verboten.

Um zu vermeiden, dass die Medikamente beschlagnahmt oder Sie im schlimmsten Fall verhaftet oder sogar mit einer Gefängnisstrafe belegt werden, sollten Sie ein offizielles ärztliches Rezept und ein Schreiben Ihres Hausarztes oder Krankenhauses mit Angaben zum Medikament sowie zur verschriebenen Menge und Dosierung mit sich führen. Für den Gebrauch in Katar ist eine Genehmigung einzuholen, die für maximal 30 Tage erteilt wird.

Überprüfen Sie auch die Inhaltsstoffe Ihrer Medikamente, da Narkotika und psychotrope Substanzen wie Codein, Alprazolam (Xanax), Diazepam (Valium), Zolam, Clonazepam, Zolpidem, Methadon, Pregabalin, Tramadol und Lyrica verboten sind.

Bitte informieren Sie sich vor der Abreise auf der [Webseite des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten EDA](#) über zulässige und verbotene Substanzen sowie notwendige Dokumente auf Ihrer Reise nach Katar.

Bescheidene Kleidung

Bei Katar handelt es sich um ein muslimisches Land. Fans sollten dies beachten und zurückhaltende Kleidung mitnehmen.

Auch wenn es heiss ist, vermeiden Sie aus Rücksicht auf die Einheimischen, ausserhalb Ihres Hotels zu freizügige Kleidung zu tragen, wie z. B. durchsichtige oder ärmellose Oberteile, und achten Sie darauf, dass Shorts und Röcke unterhalb des Knies enden.

Eine grosse Sonnenbrille ist absolut empfehlenswert - sowohl als UV-Schutz als auch um zu verhindern, dass Ihnen bei einem Sandsturm Sand in die Augen gerät.

Geld und wertvolle Gegenstände

Natürlich dürfen Fans Geld und andere wertvolle Gegenstände, wie persönlichen Schmuck oder Ringe, mitnehmen, wenn sie das Land besuchen.

Wenn die Passagiere jedoch Geld oder Edelmetalle (Gold, Silber, Platin usw.) oder Steine (Diamanten, Smaragde, Rubine usw.) im Wert von mehr als 50'000 Riyals (ca. 13'000 Franken) mit sich führen, müssen sie ein Erklärungsformular ausfüllen und beim Zoll abgeben.

Die katarischen Zollbestimmungen [besagen](#), dass eine Nichtanmeldung die Beschlagnahmung des Geldes oder des Gegenstandes, eine Geldstrafe von 100'000 bis 500'000 Riyals (ca. 26'000 - 130'000 Franken) oder eine Gefängnisstrafe von bis zu drei Jahren zur Folge haben kann.

Kommentare von Markus Lindblad, Leiter der Unternehmenskommunikation von SnusMarkt.ch:

"Um den Schweizer Fans zu helfen, die zur Weltmeisterschaft nach Katar reisen, haben wir diese Liste von Gegenständen zusammengestellt, die man nicht mitnehmen sollte, und informieren darüber, welche Gegenstände man unter bestimmten Bedingungen mitnehmen darf. Es ist unerlässlich, dass Fans der Schweizer Nationalmannschaft und WM-Besucher die lokalen Gesetze im Voraus kennen, um zu vermeiden, dass sie wertvolle Gegenstände verlieren, Geldstrafen erhalten oder verhaftet werden.

Raucher, die zur Fussball-WM nach Katar reisen, können ihre E-Zigarette nicht mitnehmen und einführen. Für sie sind Nikotinbeutel eine gute, diskrete Option, die dabei hilft, nicht wieder in das schädlichere Zigarettenrauchen zurückzufallen."

Pressekontakt:

Markus Lindblad, Leiter Kommunikation von SnusMarkt.ch

Telefon: +46-(0)708-15 39 83

Email: markus.lindblad@hayppgroup.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100085344/100898614> abgerufen werden.